



Berufsfachschule Pharmazie (PTA)

Ihre Bildung ist unser Ziel !

Ziel

Berufsabschluss als

Staatlich geprüfte pharmazeutisch-technische Assistentin
bzw. **Staatlich geprüfter pharmazeutisch-technischer**
Assistent

Die Berufsfachschule Pharmazie ist ein zweieinhalbjähriger berufsqualifizierender Bildungsgang mit der Möglichkeit des Erwerbs der vollen Fachhochschulreife (FHR) durch Zusatzunterricht und -prüfungen in Deutsch/ Kommunikation, Englisch und Mathematik.

Bildungsgangprofil

Fachlich und pädagogisch ausgebildete Lehrkräfte mit viel Erfahrung bereiten auf die wichtigsten Tätigkeiten einer PTA/eines PTA in der späteren Berufspraxis vor:

- Im Vordergrund stehen das Informieren und Beraten von Patienten über die richtige Anwendung und Wirkung von Arzneimitteln. Neben dem Erlernen theoretischer Kenntnisse werden in unserer **Lehrapotheke mit Beratungstheke** Patientengespräche eingeübt.
- In unserem neu ausgestatteten **Galeniklabor** lernen Sie das Herstellen von verschiedensten Arzneiformen wie z.B. Salben und Zäpfchen.
- **Zwei chemische Labore** stehen für Qualitätsprüfungen von Arzneimitteln und deren Ausgangsstoffen zur Verfügung.
- In einem modern ausgestatteten **Biologieraum** mikroskopieren Sie Pflanzen. An jedem Platz steht ein Mikroskop zur Verfügung.
- Unser schuleigener **Heilpflanzengarten** – unser **Grünes Klassenzimmer** - ermöglicht anschauliches Lernen.

Die Ausbildung **im Überblick:**

- Zweijährige schulische PTA- Ausbildung im Vollzeitunterricht und anschließend Erster Teil der PTA-Prüfung
- Während der Ausbildung ein 160-stündiges (vier Wochen) Apothekenpraktikum in den Schulferien, um den Arbeitsplatz Apotheke kennenzulernen.
- Nach dem ersten Teil der PTA-Prüfung folgt ein halbjähriges Apothekenpraktikum mit monatlichem Verdienst und anschließendem zweiten Teil der PTA-Prüfung (Apothekenpraxis-Prüfung)

	Unterrichtsfächer	Unterricht pro Woche (1. / 2. Jahr)	Abschlussprüfung
Berufsbezogener Lernbereich	Galenik/Galenische Übungen	8 / 9	schriftlich/praktisch
	Arzneimittelkunde	5 / 4	schriftlich
	Diätetik/Körperpflegekunde	2 / -	
	Medizinproduktkunde	- / 2	mündlich
	Gefahrstoff-, Umweltschutz- und Pflanzenschutzkunde	- / 2	mündlich
	Chem.-pharmazeut. Übungen	6 / 6	praktisch
	Botanik und Drogenkunde	2 / 2	schriftlich/praktisch
	Gesetzeskunde	1 / 1	mündlich
	EDV	- / 2	
	Allg. und pharmazeutische Chemie	4 / 2	schriftlich
Berufsübergreifender Lernbereich	Wirtschaft/Politik	2 / 0	
	Englisch (+ FHR-Zusatzunterricht)	2 / 0 (zusätzl. 0 / 2)	+ schriftlich (FHR)
	Deutsch/Kommunikation (+ FHR-Zusatzunterricht)	0/2 (zusätzl. 2 / 2)	+ schriftlich (FHR)
	(+ FHR-Mathematik)	(zusätzl. 2 / 2)	

Aufnahmevoraussetzung und -verfahren

Aufnahmevoraussetzung ist der Mittlere Schulabschluss oder eine als gleichwertig anerkannte Schulbildung. Wurde der Schulabschluss im Ausland erworben, ist der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse (insbesondere im Schriftlichen) mind. auf dem Niveau B2 nach dem „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen: lehren, lernen, beurteilen“ zur Anmeldung vorzulegen.

Die Aufnahme ist abhängig von der Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt unter Berücksichtigung der Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern und der Noten in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Für einen höheren Schulabschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung wird ein Bonus gewährt.

Besonderheiten

Für die Ausbildung an der Berufsfachschule Pharmazie fallen zu Beginn der Ausbildung Kosten für die Beschaffung von Laborkleidung, Glasgeräten und eines Handbuches in Höhe von ca. 370,- € an. Gemeinsame Betriebsbesuche oder eine Klassenfahrt während der zweijährigen Ausbildungszeit gehören zur Ausbildung. Die dabei entstehenden Kosten sind von Ihnen zu tragen. Wir beraten gern über Unterstützungsmöglichkeiten. Für den Besuch unserer öffentlichen Schule wird **kein monatliches Schulgeld** erhoben.

Neumünster, Oktober 2018

Martina Klöfekorn

Abteilungsleitung Berufsfachschule Pharmazie

Zu allen Fragen rund um Ihre Bewerbung beraten wir Sie gern individuell nach telefonischer Terminvereinbarung.

